

**www.e-rara.ch**

## **Lehr- und Lesebuch für die Thurgauischen Volksschulen, 7. bis 9. Schuljahr**

**Scherr, Ignaz T.**

**Frauenfeld, 1904**

**Kantonsbibliothek Thurgau**

Persistent Link: <https://doi.org/10.3931/e-rara-135892>

### Inhaltsverzeichnis

---

#### **www.e-rara.ch**

Die Plattform e-rara.ch macht die in Schweizer Bibliotheken vorhandenen Drucke online verfügbar. Das Spektrum reicht von Büchern über Karten bis zu illustrierten Materialien – von den Anfängen des Buchdrucks bis ins 20. Jahrhundert.

e-rara.ch provides online access to rare books available in Swiss libraries. The holdings extend from books and maps to illustrated material – from the beginnings of printing to the 20th century.

e-rara.ch met en ligne des reproductions numériques d'imprimés conservés dans les bibliothèques de Suisse. L'éventail va des livres aux documents iconographiques en passant par les cartes – des débuts de l'imprimerie jusqu'au 20e siècle.

e-rara.ch mette a disposizione in rete le edizioni antiche conservate nelle biblioteche svizzere. La collezione comprende libri, carte geografiche e materiale illustrato che risalgono agli inizi della tipografia fino ad arrivare al XX secolo.

---

**Nutzungsbedingungen** Dieses Digitalisat kann kostenfrei heruntergeladen werden. Die Lizenzierungsart und die Nutzungsbedingungen sind individuell zu jedem Dokument in den Titelnformationen angegeben. Für weitere Informationen siehe auch [Link]

**Terms of Use** This digital copy can be downloaded free of charge. The type of licensing and the terms of use are indicated in the title information for each document individually. For further information please refer to the terms of use on [Link]

**Conditions d'utilisation** Ce document numérique peut être téléchargé gratuitement. Son statut juridique et ses conditions d'utilisation sont précisés dans sa notice détaillée. Pour de plus amples informations, voir [Link]

**Condizioni di utilizzo** Questo documento può essere scaricato gratuitamente. Il tipo di licenza e le condizioni di utilizzo sono indicate nella notizia bibliografica del singolo documento. Per ulteriori informazioni vedi anche [Link]

# Inhalts-Verzeichnis.

## Erste Abteilung:

### Sprache.

#### A. Prosa.

##### Erster Abschnitt: Erzählungen.

Nr.		Seite
1.	Das Himmelblau und die Wolken (Pestalozzi)	1
2.	See und Fluß (Pestalozzi)	1
3.	Das Roß und der Stier (Lessing)	1
4.	Der Hirsch und der Fuchs (Lessing)	1
5.	Zwei Füllen (Pestalozzi)	2
6.	Der Wind und der Schiffer (nach Pestalozzi)	2
7.	Der Besitzer des Bogens (Lessing)	2
8.	Der Fuchs und der Igel (nach Tschudi)	2
9.	Das Pferd und die Ziege (nach Tschudi)	3
10.	Das Irrlicht (nach Hänle)	3
11.	Die ewige Bürde (Herder)	4
12.	Das Bäumchen (Krummacher)	5
13.	Das bessere Land (Chr. Schmid)	6
14.	Theodotus (aus Tschudi)	7
15.	Der Schüler der Ameise (Brandauer)	8
16.	Der kluge Richter (nach Hebel)	8
17.	Der listige Quäker (Hebel)	9
18.	Scharfsinn eines Indianers (aus Eisenlohr)	10
19.	Der dankbare Sohn (Pustkuchen-Glanzow)	11
20.	Kosciuszkos Pferd (Bone)	12
21.	Die beiden Bettler (Bone)	12
22.	Die drei Wünsche (Hebel)	13
23.	Zoggeli, zieh 's Schöppli ab (nach Zschokke)	15
24.	Der treue Untertan (aus Hüttmann)	16
25.	Fromme Söhne (Mayer)	17
26.	Altschweizerische Biederkeit	17
27.	Der Erzähler auf der Ofenbank (aus Tschudi)	18
28.	Bruderliebe (nach Fr. Wyß)	19
29.	Rannitverstan (Hebel)	20
30.	Kaiser Joseph als Arzt (Hebel)	21
31.	Der Star von Segringen (Hebel)	23
32.	Das Lämmergeier-Anni (Straub)	24
33.	Daniel Weber, der brave Handwerksbursche (nach J. U. Müller)	25
34.	Jakob Humbel (Hebel)	26
35.	Charles-Michel de l'Épée (Th. Scherr)	29
36.	Andreas Hofer, der Tiroler Sandwirt	31
37.	Herzog Leopold von Braunschweig.	33

## VIII

Nr.		Seite
38.	Der heldenmütige Schiffsjunge . . . . .	34
39.	Muttertreue . . . . .	37
40.	Kindliche Liebe (Rustfuchen-Glanzow) . . . . .	38
41.	Ein guter Sohn 2c. (Rustfuchen-Glanzow) . . . . .	39
42.	Die gute Mutter (Hebel) . . . . .	40
43.	Der Kommandant und die badischen Jäger in Hersfeld (Hebel) . . . . .	42
44.	Heinrich Pestalozzi (Bischof) . . . . .	44
45.	Pater Girard . . . . .	46
46.	Fellenberg und Wehrlé . . . . .	48
47.	Thomas Bornhauser (Christinger) . . . . .	53
48.	Dr. Thomas Scherr (Rebsamen) . . . . .	57
49.	Abraham Lincoln (nach Wiesendanger) . . . . .	62
50.	General Dufour (Rebsamen) . . . . .	65
51.	Oswald Heer (Rebsamen) . . . . .	71
52.	Nikolaus Riggendach (Rebsamen) . . . . .	74
53.	Charakterzüge und Anekdoten . . . . .	77

## Zweiter Abschnitt: Beschreibungen und Vergleichen.

54.	Der Igel (nach Lenz) . . . . .	80
55.	Die gemeine Fledermaus (Curtman und Walter) . . . . .	80
56.	Der Maulwurf (Hebel) . . . . .	81
57.	Der Kuckuck (Curtman) . . . . .	83
58.	Die Nachtigall (nach Fr. v. Tschudi) . . . . .	84
59.	Der Specht (nach Wagner) . . . . .	85
60.	Das Vogelkonzert im Bergwald (Fr. v. Tschudi) . . . . .	86
61.	Der Borstenkäfer (Zischer) . . . . .	88
62.	Verwandlung der Insekten (Schubert) . . . . .	89
63.	Die Birke (Gude) . . . . .	90
64.	Der Zimmetbaum (Schubert) . . . . .	94
65.	Die Baumwolle (Hüttmann) . . . . .	95
66.	Der Apfelbaum und der Stachelbeerstrauch (nach Lüsebrinck) . . . . .	95
67.	Die Wegwarte (nach J. Schenkel) . . . . .	96
68.	Die Schlüsselblume (Hüttmann) . . . . .	96
69.	Schneeglöckchen und Schlüsselblume (Hüttmann) . . . . .	97
70.	Die Herbstzeitlose (nach M. Bach) . . . . .	97
71.	Das Samenorn (Zschöffe) . . . . .	99
72.	Das isländische Moos (nach Schubert) . . . . .	100
73.	Der Kalk (Hüttmann) . . . . .	101
74.	Das Quecksilber und seine Verwendung (Gude) . . . . .	101
75.	Die Steinkohle (nach Straub) . . . . .	104
76.	Das Petroleum (nach Runkwitz) . . . . .	106
77.	Die Schiffe (nach Wettstein) . . . . .	108
78.	Vom Papier (Hüttmann) . . . . .	112
79.	Die Alpenhütten (D. Heer) . . . . .	112
80.	Der Kerker (Colshorn) . . . . .	114
81.	Die Insel Mainau (Meiners) . . . . .	115
82.	Der Zirknitzer See (Guts-Muths) . . . . .	116
83.	Der Ölberg (Schubert) . . . . .	116
84.	Pompeji (Bumüller und Schuster) . . . . .	117
85.	Birmingham (Bumüller und Schuster) . . . . .	119
86.	Das Gewitter (Müller) . . . . .	121
87.	Der Herbst, ein rechter Zahlmeister (Walter) . . . . .	121

Nr.	Seite
88. Der Winter (nach Hirschfeld)	122
89. Das Ei und die Nuß (Meißner)	123
90. Fuß und Hand	123
91. Gans und Ente (nach Ritzert)	124
92. Das Weibchen und der Bescheidene (nach Nehm)	124
93. Das Bächlein und das menschliche Gemüt (Bone)	125

### Dritter Abschnitt: Abhandlungen und Betrachtungen.

#### A. Aus der Sitten- und Pflichtenlehre. (Von Th. Scherr.)

94. Wohltätigkeit	126
95. Barmherzigkeit	126
96. Großmut	127
97. Ehrlichkeit, Redlichkeit	128
98. Wahrhaftigkeit, Aufrichtigkeit	129
99. Treue	130
100. Gerechtigkeit	131
101. Genügsamkeit, Zufriedenheit	132
102. Dankbarkeit, Frömmigkeit	133
103. Fleiß, Arbeitsamkeit	134
104. Bescheidenheit	135
105. Sparjamkeit	136
106. Sanftmut, Geduld	136
107. Friedfertigkeit, Veröblichkeit	137
108. Schamhaftigkeit, Unschuld	138
109. Tugend, Tugendhaftigkeit	139
110. Pflichten der Familienglieder	139
111. Pflichten der Familienglieder (Fortsetzung)	141
112. Pflichten der Familienglieder (Fortsetzung)	143
113. Pflichten der Familienglieder (Schluß)	145

#### B. Über die Berufsstellungen. (Von Th. Scherr.)

114. Der Bauer	146
115. Der Handwerker, zumal auf dem Lande	152
116. Der Kaufmann	157
117. Der Fabrikant und die Fabrikarbeiter	159
118. Dienstboten	162
119. Die Berufsarten im Gebiete der Wissenschaften und Künste	166
120. Die Berufsarten im Gebiete der Wissenschaften u. Künste (Schluß)	173

#### C. Abhandlungen u. verschiedenen Inhaltes.

121. Vom Nutzen der Wälder (Kellner)	175
122. Verschiedene Zwecke der Reisen (nach Hopf)	176
123. Blüten und Hoffnungen (Hänle)	177
124. Es ist nicht alles Gold, was glänzt (Hüttmann)	177
125. Wer sich nicht nach der Decke streckt etc. (Ottenbacher)	178
126. Gleichnis von den Kleidern (B. Auerbach)	178
127. Wiege und Sarg (Würkert)	179
128. Wem nicht zu raten ist etc. (nach Sommer)	181
129. Der Mensch und die Weiten der Erde (Menke)	182
130. Geringes ist oft die Wiege des Großen (nach Dräsele)	183
131. Wie erhalten wir unsern Körper gesund? (nach K. Stolte)	184

Nr.	Vierter Abschnitt: Reden, Briefe, Geschäftsaufsätze etc.	Seite
A. Reden.		
132.	Niklaus von der Flüh an die streitenden Eidgenossen (J. v. Müller)	185
133.	Der Geschichtsschreiber Hottinger an die schweiz. Jünglinge	185
134.	Rede eines Hauptmanns an die neu eintretende Mannschaft (Scherr)	186
B. Briefe von geschichtlich bekannten Personen.		
135.	Kengger an Usteri	187
136.	Usteri an Kengger	188
137.	Schiller an seine Schwester, Hofrätin Reinwald	188
138.	Matthias Claudius an seinen Sohn	189
C. Briefe aus dem täglichen Leben. (Von E. Erni.)		
139.	Nachrichtschreiben	192
140.	Dankschreiben	193
141.	Glückwunsch	193
142.	Einladungsschreiben	194
143.	Antwort	195
144.	Traueranzeige	196
145.	Beileidsbezeugung	197
146.	Auftrag	197
147.	Erfundigung	198
148.	Antwort	198
149.	Erfundigung	198
150.	Antwort	199
151.	Mahnung	199
152.	Auffündigung	200
153.	Bestellung	200
154.	Abbestellung	200
D. Geschäftsaufsätze. (Von E. Erni.)		
155.	Zeugnis	200
156.	Zeugnis	201
157.	Zeugnis	201
158.	Anweisung	201
159.	Anweisung	201
160.	Empfangschein	202
161.	Empfangschein	202
162.	Quittung über bezahlten Mietzins	202
163.	Quittung über einen Kapitalzins	202
164.	Quittung über eine Kapitalrückzahlung	202
165.	Quittung über eine Terminzahlung	203
166.	Schuldschein	203
167.	Schuldschein	203
168.	Schuldschein	203
169.	Obligation mit Bürgschaft	204
170.	Bürgschein	204
171.	Bürgschein	204
172.	Vollmacht	204
173.	Vollmacht	205
174.	Sicherungsschein (Revers)	205
175.	Abtretung	205

Nr.	Seite
176. Lehrvertrag . . . . .	205
177. Kaufvertrag . . . . .	206

## Anhang.

178. Sprichwörter und Sprüche . . . . .	207
I. Einfache und zusammengezogene Sätze . . . . .	207
II. Satzverbindung . . . . .	209
III. Satzgefüge . . . . .	209
IV. Mehrfach zusammenge setzte Sätze und Perioden . . . . .	211
V. Abgekürzte Ausdrucksweisen . . . . .	211
VI. Sprichwörtliche Redensarten . . . . .	211
179. Rätsel . . . . .	212

## B. Poesie.

## Erster Abschnitt: Episches.

1. Das Kutschpferd (Gellert) . . . . .	215
2. Lebensworte (Fröhlich) . . . . .	215
3. Glauben (Fröhlich) . . . . .	215
4. Strenge Barmherzigkeit (Fröhlich) . . . . .	216
5. Die Meisterlosen (Fröhlich) . . . . .	216
6. Turnen (Fröhlich) . . . . .	216
7. Der grüne Esel (Gellert) . . . . .	217
8. Die Stufenleiter (Pfeffel) . . . . .	217
9. Der Hänfling (Lichtwer) . . . . .	218
10. Der Blinde und der Lahme (Gellert) . . . . .	218
11. Der Kamelführer (Rückert) . . . . .	219
12. Die arme Mutter (M. Usteri) . . . . .	220
13. Des fremden Kindes heiliger Christ (Rückert) . . . . .	221
14. Johann, der Seifensieder (Hagedorn) . . . . .	222
15. Die Milchfrau (Gleim) . . . . .	223
16. Die Tabakspfeife (Pfeffel) . . . . .	224
17. Die alte Waschfrau (Chamisso) . . . . .	225
18. Der neue Diogenes (Chamisso) . . . . .	226
19. Die Kreuzschau (Chamisso) . . . . .	227
20. Der gerettete Jüngling (Herder) . . . . .	228
21. Der treue Hund (Usteri) . . . . .	229
22. Der Räuber (Brück) . . . . .	230
23. Der brave Mann (Bürger) . . . . .	231
24. Der Läufer von Glarus (A. Stöber) . . . . .	233
25. Thurberg (U. Bornhauser) . . . . .	234
26. Die beiden aus dem Melchtal und der Landenberger (Scherr) . . . . .	235
27. Die großmütigen Belagerten (Lavater) . . . . .	236
28. Die Schlacht bei Laupen (Reithard) . . . . .	237
29. Die Schlacht bei Sempach (F. Dahn) . . . . .	239
30. Die Linde zu Freiburg (F. Otte) . . . . .	240
31. Karls des Kühnen Tod (Kühler) . . . . .	241
32. Benedikt Fontana (Reithard) . . . . .	242
33. Frauentreu' (A. Keller) . . . . .	243
34. Basels Aufnahme in den Schweizerbund (A. Burckhardt) . . . . .	244
35. Pipin der Kurze (Gaur) . . . . .	245
36. Wie Kaiser Karl Schulvisitation hält (Gerock) . . . . .	246
37. Wie Kaiser Karl in Büchern las (Gerock) . . . . .	246

Nr.		Seite
38.	Der Graf von Habsburg (Schiller)	247
39.	Die Bürgschaft (Schiller)	249
40.	Struth von Winkelried (Usteri)	251
41.	Aus dem Bärenlande (F. Zehender)	253
42.	Roland als Schildträger (Uhland)	255
43.	Der blinde König (Uhland)	258
44.	Das Riesenspielzeug (Chamisso)	259
45.	Die Sonne bringt es an den Tag (Chamisso)	260
46.	Der Gast (L. Scherer)	261
47.	Der alte Schütze (Fröhlich)	263
48.	Alexander Ppsilanti (W. Müller)	263
49.	Der Lotse (Giesebrecht)	264
50.	Ein alter, schöner Brauch (G. Keller)	264
51.	Das letzte Stündlein (Gerock)	265
52.	Das Gewitter (G. Schwab)	266
53.	Die Schweiz (A. Grün)	266
54.	Auf Unterwaldens Höhen (Tobler)	267
55.	Das Negerweib (E. Geibel)	268

## II. Abschnitt: Lyrisches.

56.	Mit Gott! (H. Klette)	269
57.	Die Himmel erheben des Ewigen Ehre (Gellert)	270
58.	Die Nähe des Herrn (Novalis)	270
59.	Wunder schön ist Gottes Welt (F. Zehender)	270
60.	Ein geistlich Abendlied (Kinkel)	271
61.	Vaterland in Gottes Hand (H. Krüsi)	271
62.	An mein Vaterland (G. Keller)	272
63.	Schweizerglaube (Aug. Steiger)	272
64.	Sehnsucht nach der Heimat (Kuhn)	273
65.	Lied eines Landmanns in der Fremde (Salis)	274
66.	Der glückliche Bauer (Claudius)	274
67.	Ermunterung zur Baumpflanzung	275
68.	Aus dem Walde (Geibel)	276
69.	Frühlingsglaube (Uhland)	276
70.	Firnelicht (R. F. Meyer)	277
71.	Frühlingsliedchen (Hoffmann v. Fallersleben)	277
72.	Der Winter (Hebel)	277
73.	Sonntag (Löwenstein)	278
74.	Die Silvesternacht (Stutz)	279
75.	Abschiedsworte eines Vaters an seinen Sohn (J. Sturm)	280
76.	Zufriedenheit mit seinem Stande (Gellert)	280
77.	Die drei Stände (Staub)	281
78.	Zufriedenheit (J. M. Miller)	281
79.	Tätiges Leben (Schiller)	282
80.	Hoffnung (Geibel)	282
81.	Fester Grund (J. Hammer)	283
82.	Ein Samariter (H. Scheurlin)	283
83.	Der Wegweiser (Hebel)	284
84.	Lernen und Tun (Rückert)	285
85.	Das emsige Völklein (G. Morel)	285
86.	Das Schönste (Enslin)	286
87.	O lieb', solang du lieben kannst (Freiligrath)	286
88.	Wenn du noch eine Mutter hast (W. Kaulisch)	287

Nr.	Seite
89. Du weißt es nicht, wie du mir wohlgetan (M. Förster)	288
90. Besseres (M. Förster)	288
91. Freundschaft (Bodenstedt)	288
92. Licht und Glück (Hamel)	289
93. Keine Nacht ohne Schimmer (G. Keller)	289
94. Sprüche	290

Dritter Abschnitt: Dramatisches.

Aus Schillers „Wilhelm Tell.“

95. Arnold von Melchthal und Werner Stauffacher bei Walter Fürst in Uri	291
96. Der Bund im Rütli	297
97. Der Apfelschuß	308
98. Tells Selbstgespräch in der hohlen Gasse	317

Zweite Abteilung:

Aus der Weltbeschreibung und Weltkunde.

Erster Abschnitt: Umshan im Vaterlande.

1. Die Gebirge der Schweiz: Überblick	} (zum Teil nach Th. Scherr)	320
2. Die Gebirge der Schweiz (Fortsetzung)		322
3. Die Gebirge der Schweiz (Schluß)		324
4. Der Säntis (Th. Scherr)		327
5. Ein Ausflug zum Wildkirchli und auf die Ebenalp (Th. Scherr)		329
6. Die Gotthardstraße (H. Wettstein)		331
7. Die Gotthardbahn (G. Erni)		333
8. Flüsse und Seen der Schweiz (Th. Scherr)		336
9. Flüsse und Seen der Schweiz, Schluß (Th. Scherr)		337
10. Der Rheinfall (nach G. Zm-Turn)		339
11. Der Vierwaldstättersee	} (Th. Scherr)	341
12. Die Heilquelle Pfäfers		344
13. Ein Gang zur Quelle		345
14. Das bewohnte Land		347
15. Die schweizerische Bundeshauptstadt Bern (nach Th. Scherr)		350
16. Zürich (G. Erni)		353
17. Das Klima des Landes (G. Erni)		356
18. Beschäftigung der schweizer. Bevölkerung (3. Teil nach H. Wettstein)		359
19. Verkehrsmittel (nach H. Wettstein)		362

Zweiter Abschnitt: Der Erdball oder die Erdkugel.

20. Überblick auf dem Globus	} (nach Th. Scherr)	364
21. Das Weltmeer		365
22. Die Beschaffenheit des Meerwassers		367
23. Die Bewegungen des Meeres		369
24. Überschwemmungen der Halligen (Biernatzki)		371
25. Das Leben im Meere (H. Wettstein)		372
26. Das feste Land (nach Th. Scherr)		375
27. Gestaltungen der Landoberfläche (Th. Scherr)		376
28. Übersicht über die fremden Erdteile: Asien	} (E. Erni)	377
29. Fortsetzung: Afrika		384

Nr.		Seite
30.	Fortsetzung: Amerika } (E. Erni)	388
31.	Schluß: Australien } . . . . .	398
32.	Eine Wanderung auf Java (E. Hafter)	400
33.	Ein Bild von dem Leben in China (nach A. W. Grube)	405
34.	Der Suezkanal (nach A. W. Grube)	408
35.	Das Goldland Kalifornien (nach Berthelt)	411
<b>Dritter Abschnitt: Blicke ins Weltall.</b>		
36.	Ausblick (Th. Scherr)	413
37.	Beobachtungen an und über dem Horizonte . . . . .	415
38.	Beobachtungen an und über dem Horizonte (Fortsetzung)	416
39.	Beobachtungen an und über dem Horizonte (Schluß)	418
40.	Die Erde als Weltkörper . . . . .	419
41.	Die Sonne . . . . .	422
42.	Die Planeten . . . . .	423
43.	Die Nebenplaneten } (nach Th. Scherr)	425
44.	Die Kometen . . . . .	427
45.	Die Fixsterne . . . . .	429

### Dritte Abteilung:

## Geschichte.

#### Erster Abschnitt: Die Schweizergeschichte im Zusammenhang. (Von J. Bischof.)

##### A. Überblick der merkwürdigsten Begebenheiten in der vorheidgenössischen Zeit.

1.	Die Vorzeit	
a)	Die Höhlenbewohner . . . . .	431
b)	Die Pfahlbauer . . . . .	431
c)	Die Helvetier . . . . .	433
2.	Helvetien unter der Herrschaft der Römer . . . . .	434
3.	Helvetien unter der Herrschaft deutscher Völkerschaften . . . . .	435

##### B. Entstehung der eidgenössischen Bünde.

4.	Die Urkantone . . . . .	440
5.	Die acht alten Orte . . . . .	442
6.	Die dreizehnörtige Eidgenossenschaft . . . . .	445
C. Innere Unruhen und politischer Zerfall der Eidgenossenschaft.		
7.	Das Reislaufen . . . . .	449
8.	Die Reformation in der Schweiz . . . . .	452
9.	Der Bauernkrieg . . . . .	456
10.	Streitigkeiten zwischen Regierungen und Untertanen . . . . .	459
11.	Untergang der dreizehnörtigen Eidgenossenschaft . . . . .	462
D.	Aus der Schweizergeschichte des 19. Jahrhunderts . . . . .	467

#### Zweiter Abschnitt: Bilder aus der neuern Weltgeschichte. (Von J. Bischof.)

12.	Die Entdeckung Amerikas . . . . .	469
13.	Die Reformation . . . . .	473
14.	Der dreißigjährige Krieg . . . . .	476
15.	Die Belagerung Wiens . . . . .	478
16.	Drei berühmte Fürsten (nach Th. Scherr):	
a)	Peter der Große . . . . .	479

Nr.		Seite
	b) Friedrich der Große . . . . .	481
	c) Joseph II. . . . .	483
17.	Georg Washington . . . . .	484
18.	Benjamin Franklin . . . . .	487
19.	Die französische Revolution:	
	a) Ursachen derselben . . . . .	491
	b) Ausbruch der Revolution . . . . .	494
20.	Frankreich als Republik . . . . .	496
21.	Napoleon Bonaparte . . . . .	498
22.	Die Zeiten der Restauration . . . . .	503
23.	Die neueste Zeit . . . . .	506

### Vierte Abtheilung:

### Naturkunde.

#### Erster Abschnitt: Aus der Naturgeschichte.

(Nach Dr. Sonderegger bearbeitet von G. Schweizer.)

1.	Der Mensch . . . . .	508
2.	Die Knochen . . . . .	509
3.	Die Muskeln . . . . .	513
4.	Die Nerven . . . . .	514
5.	Die Sinneswerkzeuge:	
	a) Die niedern Sinne . . . . .	516
	b) Das Ohr, das Organ des Gehörs . . . . .	517
	c) Das Auge, das Organ des Gesichts . . . . .	518
6.	Der Blutumlauf . . . . .	520
7.	Das Atmen . . . . .	525
8.	Die Ernährung . . . . .	528
9.	Die Haut . . . . .	531
10.	Die Krankheiten . . . . .	532
11.	Verunglückte . . . . .	533
12.	Krankenpflege . . . . .	534
13.	Die wichtigsten Nahrungsmittel (J. Seiler):	
	a) Das Kochsalz . . . . .	536
	b) Das Brot . . . . .	537
	c) Die Milch . . . . .	538
	d) Das Fleisch . . . . .	540
14.	Das Turnen (J. Seiler) . . . . .	541

#### Zweiter Abschnitt: Aus der Naturlehre. (Von G. Schweizer.)

15.	Die Schwere:	
	a) Fall und Gewicht der Körper . . . . .	545
	b) Der Schwerpunkt . . . . .	546
	c) Die Wage . . . . .	546
	d) Der Hebel . . . . .	547
16.	Die Luft:	
	a) Die Luft ist ein Körper . . . . .	548
	b) Der Luftdruck . . . . .	549
	c) Das Barometer . . . . .	551
17.	Das Wasser:	
	a) Das Wasser als Lösungsmittel . . . . .	552

Nr.		Seite
	b) Das Gewicht des Wassers . . . . .	554
	c) Der Heber . . . . .	555
	d) Die Pumpe . . . . .	557
	e) Die Feuerspritze . . . . .	558
18.	Der Schall . . . . .	559
19.	Das Licht:	
	a) Die wohlthätigen Wirkungen des Lichtes . . . . .	560
	b) Der Spiegel . . . . .	561
	c) Die Linse . . . . .	563
20.	Die Wärme:	
	a) Die Wärmequellen . . . . .	565
	b) Ausdehnung durch die Wärme (St. Galler Lehebuch) . . . . .	565
	c) Das Thermometer . . . . .	567
	d) Die Wärmeleitung . . . . .	568
	e) Das Gefrieren und Verdamfen des Wassers . . . . .	569
	f) Die Dampfmaschine . . . . .	572
	g) Was wir der Wärme verdanken . . . . .	577
21.	Der Magnetismus . . . . .	578
22.	Die Elektrizität (nach dem St. Galler Lehebuch):	
	a) Die elektrischen Grundversuche . . . . .	578
	b) Der Electrophor . . . . .	579
	c) Der Blitz . . . . .	580
	d) Der galvanische Strom . . . . .	581
	e) Der Telegraph . . . . .	582
	f) Das Telephon . . . . .	585

Dritter Abschnitt: Landwirtschaftliches. (Von J. Büchi.)

23.	Die Bodenarten . . . . .	587
24.	Etwas von der natürlichen und künstlichen Bearbeitung des Bodens . . . . .	589
25.	Raubwirtschaft und Fruchtwechsel . . . . .	590
26.	Der Dünger . . . . .	591
27.	Der Haus- und Gemüsegarten . . . . .	594
28.	Von der Einrichtung und Bewirtschaftung eines kleinen Hausgartens (C. Pupikofer) . . . . .	595
29.	Einige wichtige Kulturpflanzen:	
	a) Das Getreide . . . . .	600
	b) Die Kartoffel . . . . .	601
	c) Der Futterbau . . . . .	602
30.	Der schweizerische Obstbau (F. v. Tschudi) . . . . .	604
31.	Über Baumzucht (C. Pupikofer):	
	a) Die Erziehung der Kernobstbäume . . . . .	607
	b) Wahl der Obstsorten und Ankauf von Bäumen . . . . .	609
	c) Das Pflanzen der Bäume . . . . .	611
	d) Weitere Pflege des Obstbaumes . . . . .	612
	e) Von einigen Krankheiten der Obstbäume . . . . .	614
	f) Feinde und Freunde des Obstbaumes . . . . .	616
32.	Der Weinbau (Wettstein) . . . . .	620
33.	Von einigen Krankheiten und Feinden des Weinstocks (C. Pupikofer) . . . . .	622
34.	Der Wald (Wettstein) . . . . .	626
35.	Unsere landwirtschaftlichen Nutztiere . . . . .	630